Ressort: Vermischtes

Bericht: Bundespolizei warnt vierzehn deutsche Flughäfen

Berlin, 20.12.2018, 17:03 Uhr

GDN - Die Bundespolizei hat nach dem Sicherheitsalarm am Flughafen Stuttgart laut eines Zeitungsberichts jetzt eine Warnung an alle vierzehn großen deutschen Verkehrsflughäfen herausgegeben. Alle vierzehn großen deutschen Verkehrsflughäfen - unter anderem Berlin, München, Frankfurt am Main und Hamburg - für deren Sicherheit die Bundespolizei verantwortlich ist, seien entsprechend "sensibilisiert" worden, berichtet die "Bild-Zeitung" (Freitagsausgabe) unter Berufung auf Sicherheitskreise.

"Die Einsatzkräfte an allen Verkehrsflughäfen im Zuständigkeitsbereich der Bundespolizei sind entsprechend sensibilisiert", bestätigte ein Sprecher des Bundespolizeipräsidiums Potsdam der Zeitung auf Nachfrage. Dabei sollten auch Aufnahmen der betreffenden Personen aus der Videoüberwachung weitergeleitet worden sein, berichtet die Zeitung weiter. Eine offizielle Bestätigung sei dafür jedoch nicht zu bekommen. Als Reaktion hätten etliche der betroffenen Flughäfen inzwischen ihre "sichtbaren" (Polizeistreifen) und "unsichtbaren" (Zivilstreifen) Sicherheitsmaßnahmen verschärft, berichtet die "Bild-Zeitung" unter Berufung auf eigene Informationen. Wie am Landesflughafen Stuttgart gingen dort inzwischen ebenfalls verstärkt schwer bewaffnete Bundespolizisten mit Schutzwesten, Maschinenpistolen, Dienstpistolen und Einsatzhelmen auf Streife. Zusätzlich seien die Zahlen der Streifenpolizisten und Zivilstreifen ebenfalls erhöht worden. Dabei komme auch die Anti-Terror-Bereitschaftspolizei des Bundes, die Spezialeinheit BFE+ zum Einsatz, berichtet die Zeitung weiter. Sie soll bei möglichen terroristischen Gefahrenlagen zum Einsatz kommen und den gesuchten Terroristen stellen, berichtet die "Bild-Zeitung" unter Berufung auf Sicherheitskreise. Unbekannte Personen hatten am Dienstag die "Abläufe am Flughafen Stuttgart ausgespäht" und wurden dabei von der Videoüberwachung aufgezeichnet. Danach verschärfte die Bundespolizei bereits am Mittwochnachmittag ihre Sicherheitsmaßnahmen am Landesflughafen Stuttgart. Die Sicherheitsbehörden sollen auf den Ausspähversuch durch die Auswertung der Videoüberwachung am Flughafen Stuttgart aufmerksam geworden sein, berichtet die Zeitung unter Berufung auf Sicherheitskreise. Dabei seien offenbar mehrere Personen aufgefallen, die die Flughafengebäude und das Umfeld "systematisch ausgespäht" und sich dabei "konspirativ verhalten" haben, berichtet die Zeitung weiter.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-117281/bericht-bundespolizei-warnt-vierzehn-deutsche-flughaefen.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619